



XI

Jesus wird an's
Kreuz genagelt.



XIII

Der Leichnam
Jesu wird vom Kreu-
ze abgenommen.



XIV

Der Leichnam
Jesu wird in's
Grab gelegt.

Der Ehrenfriedhof auf dem Schwarzenberg
beherbergt die 1945 gefallenen Soldaten von
Kelberg und Nachbargemeinden.



XII

Jesus stirbt am
Kreuz.



Die Kapelle auf dem Schwarzenberg stammt aus dem
Jahre 1719, das davorstehende Basalthochkreuz aus
dem Jahre 1785. Die Wallfahrtskapelle beherbergt
im Mittelteil des Altars ein Bild der schmerzhaften
Mutter Gottes. „Im Kreuz ist Heil“ steht auf dem alten
Holzkreuz direkt vor Kapelle. Die Inschrift auf der
Holztafel lautet: „Kreuz des Friedens. Beschütze Du
mit Deiner Macht unser Eifelvolk und unsere Heimat.
Hilf uns in aller Not.“



Herausgeber:

Gemeinnütziger Förderverein Schwarzenbergkapelle e.V.

Auf dem Zilles 19 / 53539 Kelberg
fv-schwarzenbergkapelle@gmx.de

Spendenkonto:

IBAN: DE29 5865 1240 0000 4743 61

Gestaltung: Vulkaneifel Art / Ingo Kliesen / Max Fink



Der Kreuzweg am Schwarzenberg

Der Kreuzweg nahe Kelberg wurde
am 18. April 1864, einem Karfreitag, eingeweiht.
Passend zum Tag des Gedenkens an das Leiden
und Sterben Jesu ist dies an 14 Stationen bildlich
dargestellt worden. Wunderschöne neugotische Bild-
stöcke aus Sandstein zieren diesen Kreuzweg in
einer romantischen und besinnlichen Umgebung.





I
Jesus wird
zum Tode
verurteilt.



III
Jesus fällt zum
ersten Male unter
dem Kreuze



V
Simon von
Cyrene hilft
Jesu das Kreuz
tragen.



VII
Jesus fällt zum
zweiten Male
unter dem Kreuze.



IX
Jesus fällt zum
dritten Male unter
dem Kreuze



II
Jesus nimmt
das Kreuz auf
seine Schultern



IV
Jesus begegnet
seiner betäubten
Mutter



VI
Veronica
reicht Jesu
das Schweißstuch.



VIII
Frauen von
Jerusalem
bemeinen Jesus



Die kunstvoll gestaltete Erinnerungstätte an die Kriegsoffer ist aus Sandstein und riesigen Basaltquadern gemeißelt. Sie befindet sich in der Mitte des Kreuzweges. Quis ut deus (Wer ist wie Gott?) heißt die Inschrift auf dem Schild des Erzengels. Die Löwen zu beiden Seiten der Gedenkstätte wachen über die gefallenen Soldaten aus Kelberg und den Nachbargemeinden.



X
Jesus wird seiner
Kleider beraubt.

Der Kreuzweg am Schwarzenberg beginnt in wunderschöner Wiesenlandschaft und führt durch lebendige Wälder hoch zum Gipfel mit der alten Kapelle und der Kriegsgräberstätte. Im Bereich des gesamten Kreuzweges befindet sich die Waldruhestätte am Schwarzenberg.

Als kultureller Rundwanderweg bietet er sich besonders als Ort des Glaubens, der Besinnung und der Hoffnung an.

Da der Kreuzweg in einer landschaftlich reizvollen Region der Vulkaneifel liegt, wird er sehr häufig von Wandergruppen oder Pilgern anderer Pfarrgemeinden aufgesucht. Man findet Ruhe und spürt jedem Schritt, den man Richtung Kapelle geht, eine besondere Nähe zu Gott.